

Wien, am 06.04.2022

Liebe Judo Austria-AthletInnen,  
liebe Judo Austria Vereine,

aufgrund vereinzelter Vorfälle bei den Österreichischen Meisterschaften in Wattens hinsichtlich des Tragens von nicht rechtmäßig erworbenen Gürtelgraden, wollen wir gerne folgende Auslegung der Sportordnung weitergeben:

**Das Tragen eines nicht rechtmäßig erworbenen Gürtelgrades widerspricht dem Geiste des Judo (against the spirit of judo) und ist somit mit Hansokumake für den betroffenen Kampf und Judoka, sowie dem Ausschluss aus dem laufenden Bewerb zu behandeln.**

Der Kyu- bzw. Dangrad spiegelt das technische Vermögen und den technischen Leistungsstand eines/einer Judoka wider und ist sozusagen der akademische Grad. Der entsprechende Gürtel soll somit auch nur nach erfolgreich abgelegter Prüfung/Verleihung getragen werden. Die Verantwortung liegt hier auch bei den TrainerInnen, ihren AthletInnen die grundlegenden Werte des Judo sports weiterzugeben.

Wir danken für euer Verständnis.

Mit sportlichen Grüßen,



Thomas Stückler  
Technischer Direktor ÖJV



Corina Korner  
ÖJV Generalsekretärin